

Halle 181 unter Dampf

Das Dampfzentrum zeigt am Wochenende seine Schätze der Öffentlichkeit. Freiwillige Helfer haben auf dem Lagerplatz-Areal eine Ausstellung eingerichtet.

Es riecht nach Maschinenöl und Rost. Noch ist vieles provisorisch in der Halle 181 auf dem Lagerplatz-Areal, und viele der 50 Maschinen in der Sammlung des Vereins Dampfzentrum sind in schlechtem Zustand. Einige der Exponate aber sind fixfertig restauriert. Die 1902 von Sulzer gefertigte Tandem-Dampfmaschine etwa sieht aus wie aus dem Ei gepellt. Die Zylindergehäuse sind mattgrün gestrichen, die Kupferteile glänzen und die kleinen Glasbehälter sind mit Öl gefüllt. Am Samstag und Sonntag soll die Maschine heiss laufen. Der Verein lädt die Bevölkerung dann ein zum «Dampf-event». Es geht um Öffentlichkeitsarbeit für ein Projekt, für das im vergangenen Jahr mit der Übernahme der Dampfmaschinen von der Stiftung Vaporama Thun der Grundstein gelegt wurde. Aktuell ist der Verein daran, ein Konzept für die Präsentation der Maschinen und ihrer Geschichte zu erarbeiten (siehe Kasten). «Die Sammlung ist einzigartig in der Schweiz und hervorragend in Europa», sagt Präsident Stephan Amacker. Winterthur verdanke den Dampfmaschinen seinen Ruf als Technologie- und Industriestandort. «Leider tragen sie im Gegensatz zu Schiffen und Lokomotiven keine Namen.» Als Antrieb für Fabriken und Gewerbe seien die Maschinen unverzichtbar gewesen, doch heute erinnere sich kaum mehr jemand an deren Bedeutung für die wirtschaftliche Entwicklung. **«Dampfchuchi» und Dampfzug** An seinem Event fährt der Verein alles auf, was sich mit Dampf betreiben lässt: Vor der Halle wird ein Dampf-dynamo Strom für die Veranstaltung produzieren, in der «Dampfchuchi» wird das Essen gekocht, neben der Halle dreht eine Dampfbahn für Kinder Runden und für die grossen Bahnfreunde zieht eine Dampflokomotive historische Wagen über Schaffhausen und Stein am Rhein von und nach Winterthur. Auf Führungen gibt es Wissenswertes zu den ausgestellten Dampfmaschinen zu erfahren. Dampfdruck steht in der Halle 181 allerdings nicht zur Verfügung. Die Steuerung der Sulzer-Tandemmaschine muss darum für die Demonstration mit einem Elektromotor angetrieben werden.

12.07.2012

Erstellt: 12.07.2012, 00:00 Uhr